

Montage- anleitung



Kälberfütterautomat mit Kälber- schlupf **NO7000**

Enthält wichtige Hinweise!
Zum künftigen Gebrauch
gut aufbewahren!



TEXAS TRADING GmbH
Landsberger Straße 33 · 86949 Windach
Telefon 08193/9313-0 · Fax 08193/9313-33

Stückliste

1 x	Seitenwand A	2 x	Beilagscheibe S
1 x	Seitenwand B	2 x	roter Schraubknopf T
1 x	Rückwand C	2 x	Dachverriegelung N
1 x	Krippenblech D	4 x	Feder U
1 x	Vorderwand E	2 x	L-Stift X
1 x	Verstärkungsblech E	2 x	Klappsplint V
1 x	Strebe G	2 x	Gewindeschrauben für Schieber O
2 x	Dachbefestigungswinkel H	46 x	Schraube 10/20
2 x	Anschlagteile I für Schutzgitter	5 x	Schraube 10/25
4 x	Füße J	8 x	Schraube 10/50
1 x	Dachblech K	4 x	Schraube 10/16 für Dachbefestigungswinkel H
1 x	Dreipunktaufhängung oben L	4 x	Schraube 10/80 für Fuß J
1 x	Dreipunktaufhängung unten M	69 x	Sicherungsmutter Ø 10 mm
1 x	Schieber O	4 x	Mutter Ø 10 mm
2 x	Querstrebe P	2 x	Schraube 14/140 zur Befestigung Gitter an Fütterer
2 x	seitliche Schutzgitter Q	2 x	Mutter Ø 14 mm
1 x	vorderes Schutzgitter R		

Maße	
Code	NO7000
Höhe	145 cm
Länge	220 cm
Tiefe	320 cm
Gewicht	333 kg
Füllmenge	950 Liter
Kälberschlupf	220 x 190 x 137 cm



Abbildung I

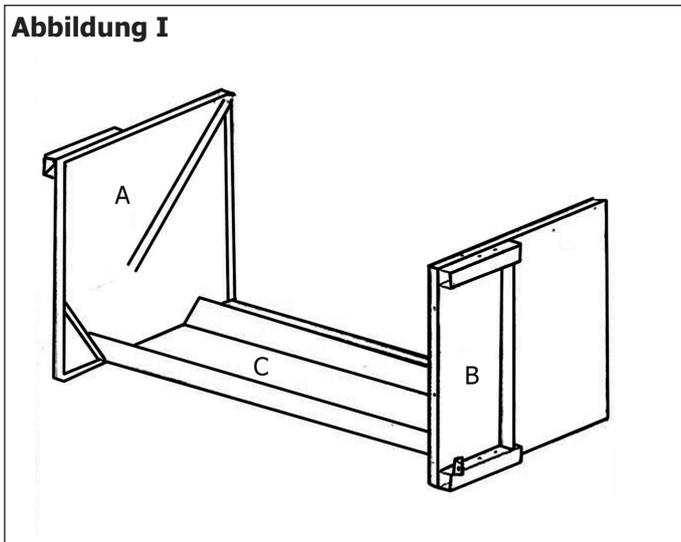


Abbildung I

Die Rückwand **C** mit den Seitenwänden **A** und **B** verbinden, indem durch die vier Bohrungen der geraden Seitenstrebe der Seitenwände Schrauben geführt und verschraubt werden. Die fünfte Bohrung der schrägen Strebe noch aussparen.

Abbildung II

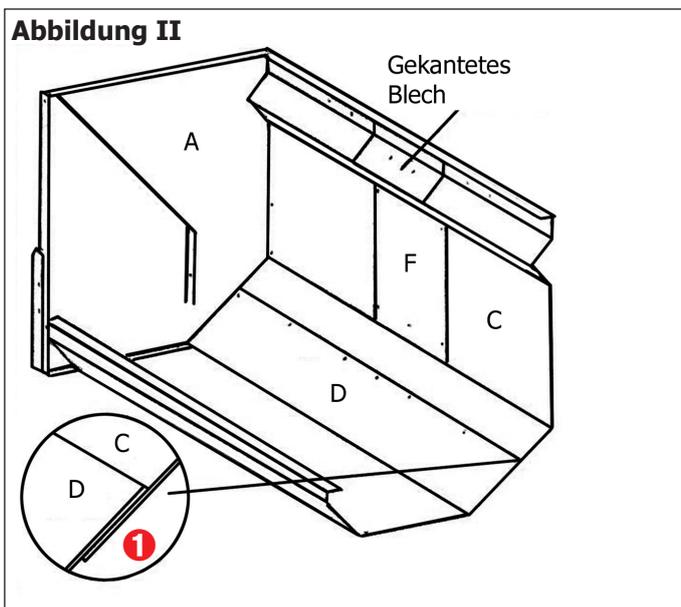


Abbildung II

Das gekantete Verstärkungsblech **F** innen an der Rückwand **C** befestigen, indem durch die zwei mittleren Bohrungen Schrauben geführt und verschraubt werden. Die vier Bohrungen oben und die drei Bohrungen unten aussparen, hier wird später die Dreipunktaufhängung außen mitverschraubt. Das Krippenblech **D** überlappend **1** mit der Rückwand **C** verschrauben. Dabei wieder die drei mittleren Bohrungen aussparen, um später die Dreipunktaufhängung außen mitverschrauben zu können. Bei den beiden außen liegenden Bohrungen werden die Seitenwände **A** und **B** zusätzlich mit verschraubt.

Abbildung III

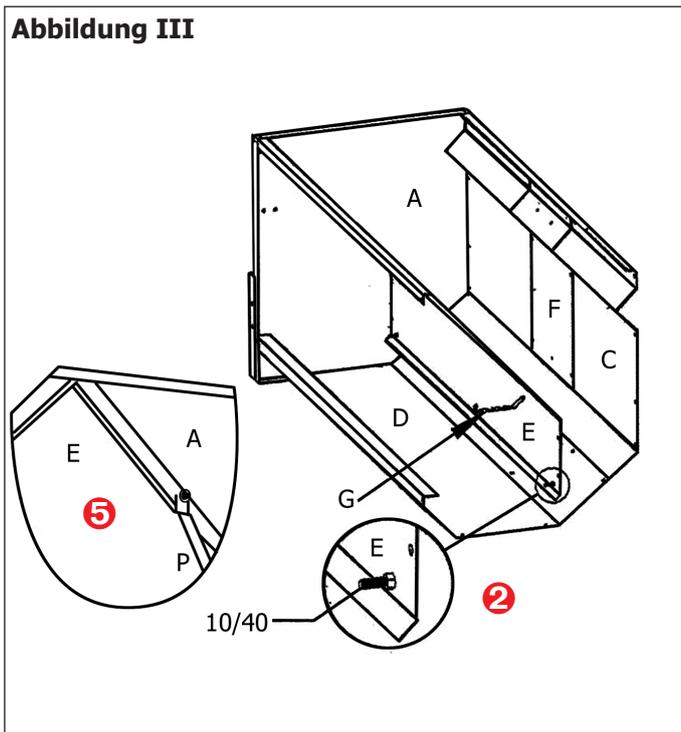


Abbildung III

In die Vorderwand **E** in die beiden dafür vorgesehenen Bohrungen die Gewindeschrauben 10/40 einführen und die Mutter festziehen **2**, daran wird später der rote Knauf **T** zur Positionierung des Schiebers befestigt.

Die Strebe **G** an der mittigen Bohrung verschrauben.

Die Vorderwand **E** in den Fütterer einsetzen, dabei die Vorderwand **E** über die Bohrungen der langen Querstreben der Seitenwände **A** und **B** an den Seitenwänden befestigen. Dabei wird an der obersten Bohrung der schrägen Seitenwandstrebe die Querstrebe **P** innen mit verschraubt **5**.

Den unteren Teil der Dreipunktaufhängung **M** (siehe Abb. VI) unter Verwendung der ausgesparten unteren 6 Bohrungen in der Rückwand **C** (inkl. Verstärkungsblech **F**) außen am Fütterer anschrauben. Dabei wird an der unteren mittleren Bohrung das Verbindungseisen **G** zusätzlich mit angeschraubt. Verwenden Sie beim Verschrauben der Dreipunktaufhängung zusammen mit Rückwand, Verstärkungsblech und Verbindungseisen eine 10/25-er Schraube.

Abbildung IV

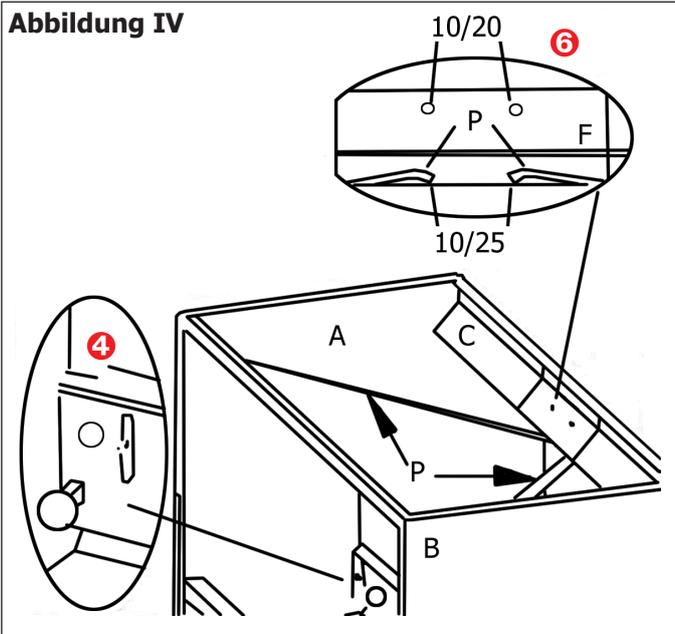


Abbildung IV

Die Querstreben **P** werden zur Stabilisierung zwischen die Seitenwände und die Rückwand gesetzt. Die noch nicht fixierten Seiten der Querstreben **P** werden an den beiden unteren der vier bisher noch ausgesparten Bohrungen der Rückwand **C** (inklusive Verstärkungsblech **F**) verschraubt, wobei gleichzeitig der obere Teil der Dreipunktaufhängung außen **L** (Abb. VI) mit verschraubt wird. Dazu die Schrauben 10/25 verwenden. An den beiden verbleibenden Bohrungen in der Rückwand wird ebenfalls der obere Teil der Dreipunktaufhängung mit verschraubt (Schrauben 10/20) **6**.

Den Schieber **O** an der dafür vorgesehen Langbohrung über die Gewindestangen an der Vorderwand **E** führen und mit dem roten Knauf **T** an der gewünschten Position festschrauben **4**.

Abbildung V

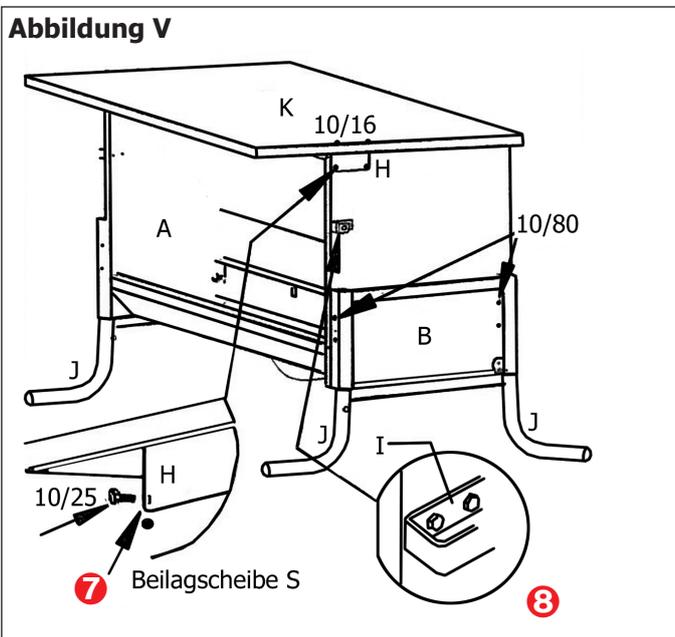


Abbildung V

Die Füße **J** ins Vierkantrrohr an den Seitenwände **A** und **B** einführen und an der gewünschten der beiden vorgesehen Positionen mit der Schraube 10/80 befestigen.

Die Dachbefestigungswinkel **H** mit den Schrauben 10/16 an den vorgesehenen Bohrungen ans Dachblech **K** schrauben. Dann Dach auf Fütterer setzen und Dachbefestigungswinkel **H** an der vorgesehenen Bohrung mit Schrauben 10/25 an den Fütterer befestigen, wobei zwischen Fütterer und Dachbefestigungswinkel **H** die Beilagscheiben **S** gesetzt werden **7**.

Die Anschlagteile **I** an den dafür vorgesehen Bohrungen an den Seitenwänden **A** und **B** verschrauben **8**.

Abbildung VI

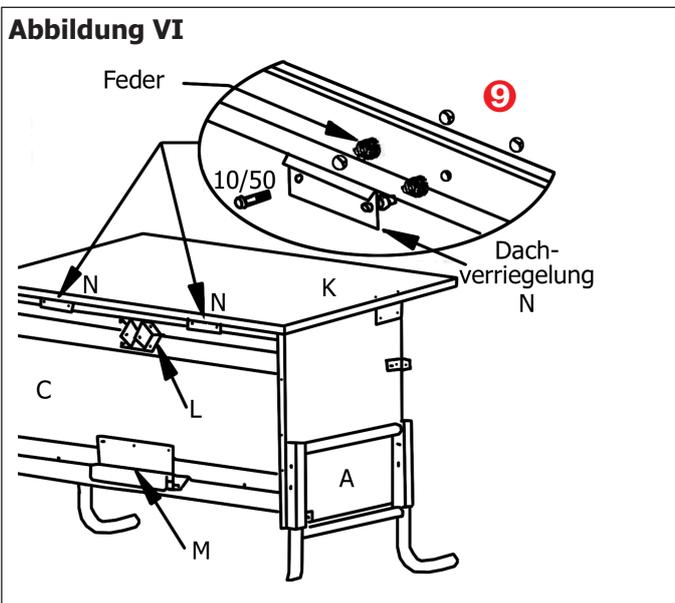


Abbildung VI

Die Dachverriegelungen **N** an der Rückwand **C** befestigen, wobei zwischen Rückwand und Verriegelungsblech die Federn **U** über die Schrauben zu führen sind **9**.

Abbildung VII

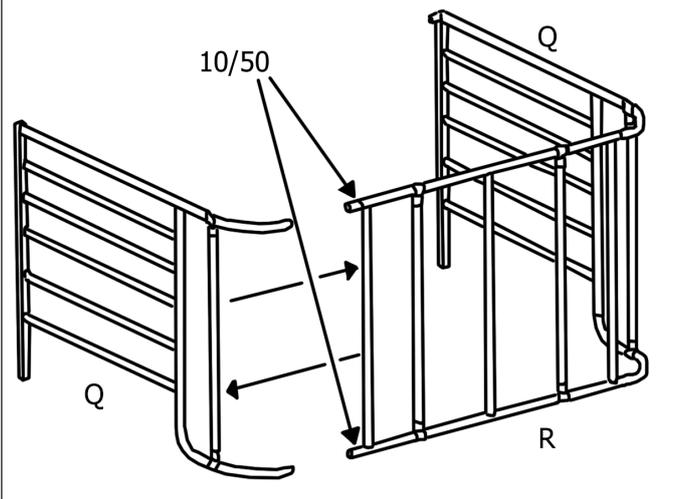


Abbildung VII

Das seitliche Schutzgitter **Q** mit der Schutzgitterfront **R** mit den vier Schrauben 10/50 an den vorgesehenen Bohrungen verschrauben.

Abbildung VIII

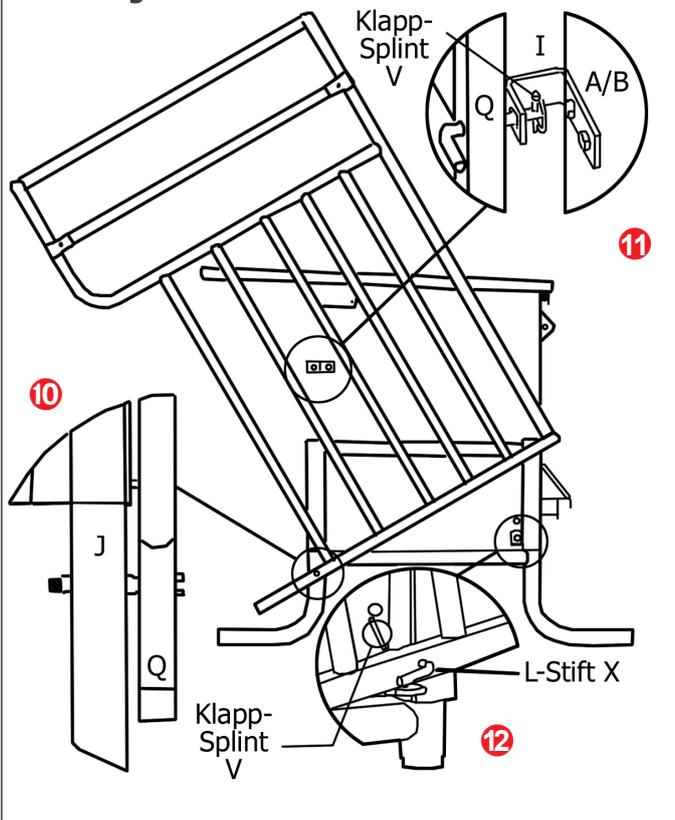


Abbildung VIII

Das komplette Schutzgitter am Fuß des Kraftfutterbehälters auf jeder Seite mit der langen dicken Schraube 14/140 befestigen **10**.

Für das Schutzgitter ist zum einen die normale Position für die Kälberfütterung und zum anderen die hochgeklappte z.B. für Reinigung oder Transport vorgesehen.

Für die normale Position wird der L-Stift **X** durch die vorgesehenen Bohrung am Seitengitter **Q** und die Anschlagteile **I** geführt und dann mit dem Klappsplint **V** gesichert **11**.

Zum Wechseln in die hochgeklappte Position Klappsplint öffnen, L-Stift ziehen bis sich Gitter frei bewegen lässt und dann komplettes Gitter nach hinten klappen bis es am dafür vorgesehen Winkel am hintern Teil des Kraftfutterbehälters anschlägt. Hier durch die Bohrung am Winkel den L-Stift führen und mit dem Klappsplint sichern für einen Festen Halt des Gitters in der geklappten Position **12**.

